



JAHRESABSCHLUSS ZUM 30. APRIL 2012

AQUAMONDI AG, München
Bilanz zum 30. April 2012

AKTIVSEITE

	30.04.2012		30.04.2011
	EUR	EUR	EUR
A. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände		2.040,70	17.013,06
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vj.: EUR 0,00)			
II. Guthaben bei Kreditinstituten		1.025.137,60	1.018.674,25
		1.027.178,30	1.035.687,31

PASSIVSEITE	30.04.2012		30.04.2011
	EUR	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital		1.000.000,00	1.000.000,00
II. Gesetzliche Rücklage		1.759,00	1.759,00
III. Bilanzgewinn			
1. Gewinn-/Verlustvortrag	24.613,31		33.433,35
2. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>(8.194,01)</u>		<u>(8.820,04)</u>
		<u>16.419,30</u>	<u>24.613,31</u>
		<u>1.018.178,30</u>	<u>1.026.372,31</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Sonstige Rückstellungen		4.500,00	4.150,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Sonstige Verbindlichkeiten		4.500,00	5.165,00
- davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 4.500,00 (Vj.: EUR 5.165,00)			
		<u>1.027.178,30</u>	<u>1.035.687,31</u>

AQUAMONDI AG, München
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2011 bis 30. April 2012

	2011/12	2010/11
	EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	523,98	100,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	(23.125,19)	(22.019,42)
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.407,35	13.099,77
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	(8.193,86)	(8.819,65)
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(0,15)	(0,39)
6. Jahresfehlbetrag	(8.194,01)	(8.820,04)
7. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	24.613,31	33.433,35
8. Bilanzgewinn/-verlust	16.419,30	24.613,31

6.1.3 Anhang für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2011 bis 30. April 2012

AQUAMONDI AG, München
Anhang
für das Geschäftsjahr 2011/2012

A. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der AQUAMONDI AG, München, für das Geschäftsjahr zum 30. April 2012 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs über die Rechnungslegung von Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Auf die Rechnungslegung der Gesellschaft finden die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB Anwendung.

Der Jahresabschluss der AQUAMONDI AG, München, wurde unter Beachtung der generellen Ansatzvorschriften der §§ 246-251 HGB sowie unter Berücksichtigung der besonderen Ansatzvorschriften für Kapitalgesellschaften, §§ 268-274a, 276-278 und unter Beachtung der generellen Bewertungsvorschriften der §§ 252-256a HGB erstellt. .

Von den eingeräumten Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses gemäß § 274a HGB, § 276 HGB sowie § 288 HGB macht die Gesellschaft teilweise Gebrauch.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Die Aquamondi AG, München, betreibt den in § 1 der Satzung genannten Geschäftszweck der operativen Führung von und die Beteiligung an produzierenden Unternehmen und damit zusammenhängende oder angrenzende Bereiche sowie die Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Beratungs- und Managementdienstleistungen zur Zeit noch nicht.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungsmethoden

Die Ansatzwahlrechte wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert ausgeübt.

Bewertungsmethoden

Die Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert ausgeübt.

Im Einzelnen erfolgte die Bewertung wie folgt:

Sonstige Vermögensgegenstände

sind zum Nennwert angesetzt.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

sind zum Nennwert bewertet.

Eigenkapital

ist zum Nennwert bewertet.

Sonstige Rückstellungen

wurden in Höhe der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags ermittelt. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten

sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Sonstige Vermögensgegenstände

betreffen Steuerforderungen aus dem laufenden Geschäftsjahr.

Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt zum Bilanzstichtag EUR 1.000.000,00. Das Grundkapital ist eingeteilt in 1.000.000 auf den Namen lautende Stückaktien mit einem Nennwert von EUR 1,00.

Das Grundkapital, die Kapitalrücklage und die Anzahl der ausgegebenen Stückaktien haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

Eingetragenes Kapital	EURO		
	<u>Grundkapital</u>	<u>Gewinn- Rücklage</u>	<u>Anzahl der Stückaktien</u>
Stand zum 01. Mai 2011	1.000.000,00	1.759,00	1.000.000
Zuführung zur gesetzlichen Rücklage			
zum 30. April 2012	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>
Stand zum 30. April 2012	<u>1.000.000,00</u>	<u>1.759,00</u>	<u>1.000.000</u>

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch die Satzung vom 29.06.2006 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 30.06.2012 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt EUR 500.000,00 zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre in bestimmten Fällen ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2006/I).

Der Vorstand hat von dieser Ermächtigung im Geschäftsjahr und bis zum zeitlichen Ablauf von dieser Ermächtigung keinen Gebrauch gemacht.

Gewinn- oder Verlustvortrag

Der Bilanzgewinn enthält einen Verlustvortrag in Höhe von EUR 24.613,31.

Rückstellungen

Angabe und Erläuterung von in den sonstigen Rückstellungen enthaltenen Beträgen, die einen nicht unerheblichen Umfang haben

Die sonstigen Rückstellungen enthalten:	EUR
	<hr/>
Jahresabschlussprüfung	4.000
Hauptversammlung	500
	<hr/>
	4.500

Sonstige Verbindlichkeiten

betreffen die für das Geschäftsjahr 2011/2012 zu zahlende Aufsichtsratsvergütungen sowie eine Kostenrechnung der Pari Holding GmbH, München.

D. Allgemeine Angaben

Vorstand

Dem Vorstand gehören im Berichtsjahr 2011/2012 an:

Widukind van den Bosch (Jurist), NL-Zelhem

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehören im Berichtsjahr 2011/2012 an:

Herr Dr. Stefan Strobl, Rechtsanwalt, Aufsichtsratsvorsitzender

Herr Hans Wiertz, Kaufmann, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender

Herr David Zach, Kaufmann

E. Unterschrift gemäß § 245 HGB

AQUAMONDI AG,

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01. Mai 2011 bis 30. April 2012

München, im August 2012

6.1.4 Bestätigungsvermerk

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die AQUAMONDI AG, München:

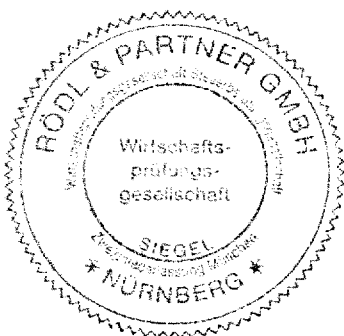
Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der AQUAMONDI AG, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2011 bis 30. April 2012 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

München, den 31. August 2012



Rödl & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft


Hager
Wirtschaftsprüfer


Decker
Wirtschaftsprüfer

6.2.3 Analysierende Darstellungen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der von den gesetzlichen Vertretern aufgestellte Jahresabschluss zum 30. April 2012, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, ist diesem Bericht als Anlagen 6.1.1 bis 6.1.3 beigefügt.

Zur Gliederung sowie zur Bilanzierung und Bewertung weisen wir auf die Angaben der gesetzlichen Vertreter im Anhang (Anlage 6.1.3) hin.

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können.

Von einer weitergehenden Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft, als nachfolgend ausgeführt, haben wir in Abstimmung mit den gesetzlichen Vertretern abgesehen.

1. Zusammenfassung und Zweijahresübersicht

TEUR	2011/12	2010/11	Veränderung
Betriebsleistung	1	0	1
Betriebsaufwand	(23)	(22)	(1)
BETRIEBSERGEBNIS	(22)	(22)	0
Finanzergebnis	14	13	1
JAHRESERGEBNIS	(8)	(9)	1

Ertragslage

TEUR	2011/12	2010/11
Jahresergebnis	(8)	(9)
Betriebsergebnis	(22)	(22)
Finanzergebnis	14	13
Jahresergebnis vor Zinsergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)	(22)	(22)
Jahresergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	(22)	(22)
Rentabilität in %		
Eigenkapitalrentabilität	(0,8)	(0,9)
Gesamtkapitalrentabilität	(0,8)	(0,9)
Aufwands-/Ertragsstruktur		
Betriebsleistung	1	0

Finanzwirtschaftliche Lage

TEUR	2011/12	2010/11
Bilanzsumme	1.027	1.036
Vermögensstruktur		
Umlaufvermögen	1.027	1.036
Kapitalstruktur		
Eigenkapital	1.018	1.027
Eigenkapitalquote in %	99,1	99,1

2. Ertragslage des Geschäftsjahres vom 1. Mai 2011 bis 30. April 2012

Erfolgsspaltung

	2011/12		2010/11		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Sonstige betriebliche Erträge	<u>1</u>	<u>100,0</u>	<u>0</u>	<u>100,0</u>	<u>1</u>	100,0
Betriebsleistung	<u>1</u>	<u>100,0</u>	<u>0</u>	<u>100,0</u>	<u>1</u>	100,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>(23)</u>	<u>-100,0</u>	<u>(22)</u>	<u>-100,0</u>	<u>(1)</u>	-4,5
Betriebsaufwand	<u>(23)</u>	<u>-100,0</u>	<u>(22)</u>	<u>-100,0</u>	<u>(1)</u>	-4,5
Betriebsergebnis	<u>(22)</u>	<u>0,0</u>	<u>(22)</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	0,0
Finanz- und Beteiligungsergebnis	<u>14</u>	<u>100,0</u>	<u>13</u>	<u>100,0</u>	<u>1</u>	7,7
Ergebnis vor Ertragsteuern	<u>(8)</u>	<u>100,0</u>	<u>(9)</u>	<u>100,0</u>	<u>1</u>	-11,1
Jahresergebnis	<u>(8)</u>	<u>100,0</u>	<u>(9)</u>	<u>100,0</u>	<u>1</u>	-11,1

3. Finanzwirtschaftliche Lage zum Bilanzstichtag 30. April 2012

3.1 Vermögensstruktur

	30.4.2012		30.04.2011		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Sonstige Vermögensgegenstände	2	0,2	17	1,6	(15)	-88,2
Liquide Mittel	<u>1.025</u>	<u>99,8</u>	<u>1.019</u>	<u>98,4</u>	<u>6</u>	<u>0,6</u>
Kurzfristig gebundenes Vermögen	<u>1.027</u>	<u>100,0</u>	<u>1.036</u>	<u>100,0</u>	<u>(9)</u>	<u>-0,9</u>
Gesamtvermögen	<u>1.027</u>	<u>100,0</u>	<u>1.036</u>	<u>100,0</u>	<u>(9)</u>	<u>-0,9</u>

3.2 Kapitalstruktur

	30.4.2012		30.04.2011		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Gezeichnetes Kapital	1.000	97,4	1.000	96,5	0	0,0
Rücklagen	2	0,2	2	0,2	0	0,0
Bilanzgewinn/-verlust	<u>16</u>	<u>1,6</u>	<u>25</u>	<u>2,4</u>	<u>(9)</u>	<u>-36,0</u>
Eigenkapital	<u>1.018</u>	<u>99,2</u>	<u>1.027</u>	<u>99,1</u>	<u>(9)</u>	<u>-0,9</u>
Kurzfristige Sonstige Rückstellungen	5	0,5	4	0,4	1	25,0
sonstige Verbindlichkeiten	<u>4</u>	<u>0,3</u>	<u>5</u>	<u>0,5</u>	<u>(1)</u>	<u>-20,0</u>
Fremdkapital insgesamt	<u>9</u>	<u>0,8</u>	<u>9</u>	<u>0,9</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>
Gesamtkapital	<u>1.027</u>	<u>100,0</u>	<u>1.036</u>	<u>100,0</u>	<u>(9)</u>	<u>-0,9</u>

6.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten der Bilanz zum 30. April 2012

AKTIVSEITE

	30.4.2012 EUR	30.04.2011 EUR
A. UMLAUFVERMÖGEN	1.027.178,30	1.035.687,31
	30.4.2012 EUR	30.04.2011 EUR
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.040,70	17.013,06
	30.4.2012 EUR	30.04.2011 EUR
1. Sonstige Vermögensgegenstände	2.040,70	17.013,06

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	30.4.2012 EUR	30.04.2011 EUR
Steuererstattungsansprüche	1.424,40	15.619,87
Umsatzsteuerforderungen	616,30	709,13
Abziehbare Vorsteuer	0,00	684,06
	2.040,70	17.013,06

Rödl & Partner

Anlage 6.2.4/2

	<u>30.4.2012</u> EUR	<u>30.04.2011</u> EUR
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.025.137,60	1.018.674,25

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	<u>30.4.2012</u> EUR	<u>30.04.2011</u> EUR
M.M. Warburg Bank (Schweiz)	1.017.832,35	1.013.669,65
Warburg Bank, Hamburg	<u>7.305,25</u>	<u>5.004,60</u>
	<u>1.025.137,60</u>	<u>1.018.674,25</u>

PASSIVSEITE

	30.4.2012 EUR	30.04.2011 EUR
A. EIGENKAPITAL	1.018.178,30	1.026.372,31

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	30.4.2012 EUR	Vorjahr EUR
I. Gezeichnetes Kapital	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Gesetzliche Rücklage	1.759,00	1.759,00
1. Gewinn-/Verlustvortrag	24.613,31	33.433,35
2. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>(8.194,01)</u>	<u>(8.820,04)</u>
	1.018.178,30	1.026.372,31

	30.4.2012 EUR	30.04.2011 EUR
1. Sonstige Rückstellungen	4.500,00	4.150,00

Der **Bestand** hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	1.5.2011 EUR	Inanspruch- nahme EUR	Auflösung EUR	Zuführung EUR	30.4.2012 EUR
Sonstige Rückstellungen	1.000,00	(476,02)	(523,98)	500,00	500,00
Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten	<u>3.150,00</u>	<u>(3.150,00)</u>	<u>0,00</u>	<u>4.000,00</u>	<u>4.000,00</u>
	4.150,00	(3.626,02)	(523,98)	4.500,00	4.500,00

Rödl & Partner

Anlage 6.2.4/4

	<u>30.4.2012</u> EUR	<u>30.04.2011</u> EUR
1. Sonstige Verbindlichkeiten	4.500,00	5.165,00

Der **Bestand** setzt sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	<u>30.4.2012</u> EUR	<u>30.04.2011</u> EUR
Sonstige Verbindlichkeiten	4.500,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>0,00</u>	<u>5.165,00</u>
	<u>4.500,00</u>	<u>5.165,00</u>

2. Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2011 bis 30. April 2012

	2011/12 EUR	2010/11 EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	523,98	100,00
	2011/12 EUR	2010/11 EUR
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	523,98	100,00
	523,98	100,00
	2011/12 EUR	2010/11 EUR
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.125,19	22.019,42
	2011/12 EUR	2010/11 EUR
Verwaltungskosten	6.000,00	6.000,00
Sonstige Gebühren	5.074,95	5.071,00
Aufsichtsratsvergütung	4.500,00	4.500,00
Abschluß- und Prüfungskosten	4.000,00	3.150,00
Nebenkosten des Geldverkehrs	1.294,39	1.072,59
Rechts- und Beratungskosten	1.250,00	600,00
Kosten Hauptversammlung	500,00	1.000,00
IT-Leistungen	261,39	261,39
IHK-Beitrag	111,30	188,81
Inserate	89,46	76,63
Porto	43,70	0,00
Notarkosten	0,00	99,00
	23.125,19	22.019,42

Rödl & Partner

Anlage 6.2.4/6

	2011/12 EUR	2010/11 EUR
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.407,35	13.099,77
	2011/12 EUR	2010/11 EUR
Sonstige Zinsen	14.395,89	13.061,28
Erträge Bankzinsen	11,46	38,49
	14.407,35	13.099,77
	2011/12 EUR	2010/11 EUR
5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,15	0,39
	2011/12 EUR	2010/11 EUR
Solidaritätszuschlag	0,15	(0,01)
Gewerbesteuer	0,00	0,40
	0,15	0,39